Bericht zum Trainingstriathlon des SV HANSE-Klinikum Stralsund

Die Idee der kurzfristigen Terminansetzung für den Triathlon war das hervorragende Sommerwetter am Sundschwimmen-Wochenende.
Aber ausgerechnet am Donnerstag legte der Sommer eine Pause ein.
Regen, Sturm und kalte Temperaturen hielten aber acht unentwegte Triathleten nicht davon ab, den Wetterkapriolen zu trotzen und an den Start zu gehen.
So trafen sich Bärbel, Claudia Z., Annika, Peter, Hans- Georg, Olaf, Gerhard P. und Gerd am Lauftreff in der Lilienthalstraße, um das Abenteuer zu wagen.
Die erste Disziplin, das Schwimmen, ließen dann auch gleich einige ganz ausfallen bzw. kürzten etwas ab. Nur die Hartgesottenen schwammen die volle Distanz von 500 m.
Durchgefroren zurück in der „Wechselzone“ Lauftreff- Büro wurden alle von Elke R. und Jasmin mit heißem Tee empfangen.
Jetzt erwartete uns die zweite Disziplin, das Radfahren. Der erste Teilabschnitt bis Klausdorf war von heftigem Gegenwind geprägt. Besonders heftig wehte es zwischen Parow und Klein Damitz. Die zweite Hälfte bei Rückenwind verlieh allen Flügel.
Wieder zurück in der „Wechselzone“ wurden die Laufschuhe angezogen, denn es wartete ja noch die dritte Disziplin, das Laufen, auf uns. Nach dem anstrengenden Fahrradritt waren die Beine zum Anfang etwas schwer entlang unserer bekannten Laufstrecke an der Sundpromenade. Einige mussten dem Tempo Tribut zollen kürzten etwas ab.
Wohlbehalten trafen alle wieder am Lauftreff ein und wurden von Elke und Jasmin mit heißen Würstchen und Kartoffelsalat empfangen.
Vielen Dank an Elke und Jasmin!
Schade, dass nur Sportler aus der Lauf- und Walkinggruppe an dem Triathlon Teilnahmen. Vielleicht war die kurzfristige Terminansetzung daran Schuld oder sollte es etwa das Wetter gewesen sein.
Auf alle Fälle hat es allen Teilnehmern viel Spaß bereitet und es wird nicht der letzte Triathlon gewesen sein. Versprochen!!

Gerd Riedel